

20. Deutscher Materialfluss-Kongress

14. und 15. April 2011, TU München, Garching
mit großer Fachausstellung



Intralogistik – effizient und nachhaltig

Informieren Sie sich über Technologie und Best Practice:

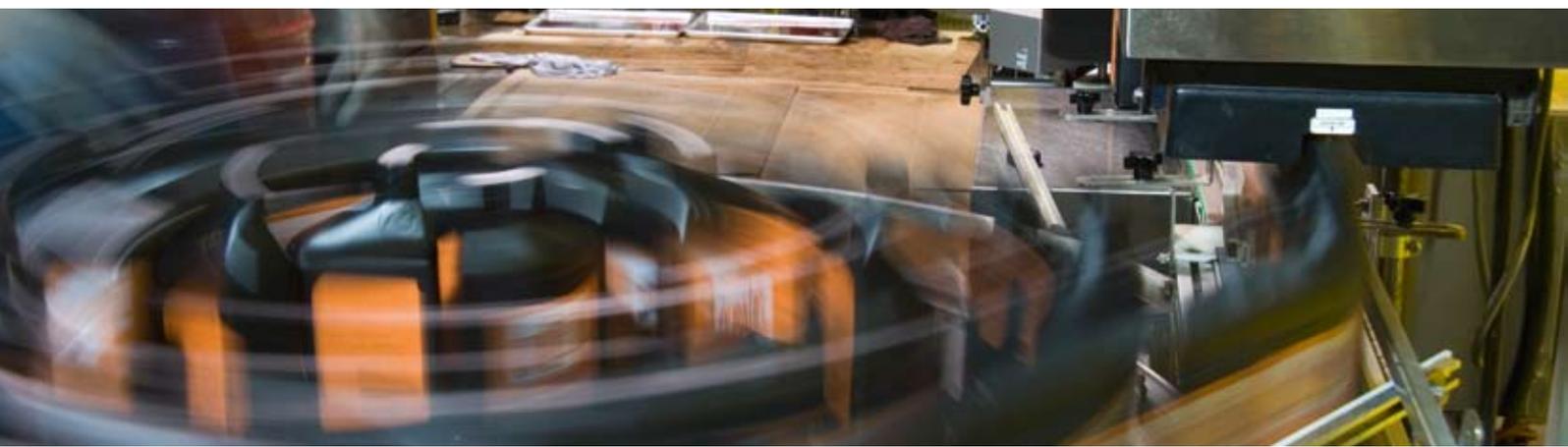
- Produktionslogistik: Potenziale erkennen – Herausforderungen annehmen – Ziele erreichen
- Energieeffizienz und Emissionsreduktion: Parameter einer Grünen Logistik
- Auf dem Weg zu neuen, maßgeschneiderten Konzepten in der Distributionslogistik
- Handelslogistik – eine schnelllebige Branche fordert Innovationen



Gastvortrag:
Polarforscher
Arved Fuchs

Member of
CeMAT
NETWORK





Kongressleiter



Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wi.-Ing. Willibald A. Günthner VDI
Leiter des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik, Technische Universität München, Garching, Mitglied des Vorstandes der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL)



Dr.-Ing. Joachim Miebach VDI
Vorsitzender des Beirates, Miebach Logistik Holding GmbH, Frankfurt am Main



Dipl.-Ing. Torsten Oldhues
Bereichsleiter Logistik, ARAVIS Raiffeisen AG, Münster

Programmausschuss



Dipl.-Ing. Ulrich Balbach
Prokurist, Leitung Geschäftsbereich Optosensorik, Leuze electronic GmbH & Co. KG, Owen/Teck



Jens Rohrbäch
Referent Marketing, Projektleiter Forum Intralogistik, VDMA Fördertechnik und Logistiksysteme, Frankfurt a. M.



Dipl.-Ing. Peter Bimmermann
Key Account Manager, Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach



Dipl.-Kff. Regina Schnathmann
Leiterin Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, BEUMER Maschinenfabrik GmbH & Co. KG, Beckum



Dipl.-Wirtsch.-Ing. Gregor Blauermel
Geschäftsführender Gesellschafter, B416 Unternehmensberatung, Cadolzburg



Betriebsw. Anja Seemann
Chefredakteurin, Springer-VDI-Verlag GmbH, Redaktion Logistik für Unternehmen, Düsseldorf



Dipl.-Wi.-Ing. Harald J. Geitz
Geschäftsführender Gesellschafter, i + o Industrieplanung + Organisation GmbH & Co. KG, Heidelberg



Prof. Dr.-Ing. Frank Thomas
Dr. Thomas + Partner GmbH & Co. KG, Karlsruhe



Wolf-Rüdiger Hansen
Geschäftsführer, AIM-Deutschland e. V., Lampertheim



Dipl.-Ing. Mathias Thomas
Geschäftsführender Gesellschafter, Dr. Thomas + Partner GmbH & Co. KG, Karlsruhe, Geschäftsführender Gesellschafter, gaxsys GmbH, Karlsruhe



Martin Hofer
Vorstand, WASSERMANN AG, SUPPLY CHAIN EXCELLENCE, München



Dr.-Ing. Günter Ullrich VDI
Selbstständiger Unternehmensberater, Unternehmensberatung Dr. Ullrich, Voerde



Dipl.-Phys. Ing. Volker Kirsten
VDI e. V., Wissenschaftlicher Mitarbeiter, VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL), Düsseldorf



Frithjof Walk
Vertriebsleiter, FEIG ELECTRONIC GmbH, Weilburg-Walshausen, Vorstandsvorsitzender AIM Deutschland e. V.



Dipl.-Kfm. Manfred Kutzinski
Projektleiter, Deutsche Messe AG, Hannover



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Sigrid Wenzel
Institutsleiterin vom Institut für Produktionstechnik und Logistik (IPL), Fachgebiet Produktionsorganisation und Fabrikplanung (PFP), Universität Kassel

Donnerstag, 14. April 2011

KONGRESS-SAAL 1

- 09:30 **Eröffnung und Begrüßung durch den Kongressleiter Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wi.-Ing. Willibald A. Günthner,**
Leiter des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik, Technische Universität München
- 09:40 **Grußwort durch Staatssekretärin Katja Hessel,** *Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, München*
- Plenarvorträge**
- 10:00 ■ **Von der Konzernlogistik zum Dienstleister**
Dieter Urbanke, Vorsitzender der Geschäftsführung/CEO, Hermes Fulfilment GmbH, Hamburg
- 10:30 ■ **Produktionsstrukturen der Zukunft – Herausforderungen und Lösungsansätze**
Prof. Michael Schenk, Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg
- 11:00 **Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**
- 11:20 ■ **Der Marktplatz von Morgen: N = 1 – Wie radikale Kundenorientierung den Handel verändert**
Prof. Peter Wippermann, Deutscher Trendforscher, Trendbüro Beratungsunternehmen für gesellschaftlichen Wandel, Hamburg
- 12:00 **Mittagspause und Besuch der Fachausstellung**

	KONGRESS-SAAL 1	KONGRESS-SAAL 2 (1. Stock)	KONGRESS-SAAL 3	KONGRESS-SAAL 4 (1. Stock)
13:30	Produktionslogistik	Handelslogistik – Herausforderungen einer schnelllebigen Branche	Neue Konzepte für die Distributionslogistik	Studentenforum (13:00 – 17:00 Uhr) <i>siehe S. 9</i>
15:15	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung			
15:45	Produktionslogistik	Multi-Channel-Logistik: Chancen und Herausforderungen: Diskussion	Effiziente Betriebsführung	Logistik live erleben: Logistik-Showcase Ort: Versuchshalle TUM (15:00 – 17:00 Uhr)
17:00	Treffpunkt in der Ausstellung			
17:30	bis 18:30 CeMAT-Network-Forum – Innovationen für die Praxis 			
19:30	Feierliche Verleihung Innovationspreis Logistik 2011 und VDI-Studienpreis für Logistik 2011			
20:00	Festliches Abendessen			
ab 22:00	„Get together“ in der Intralogistik-Network-Lounge – Ausklang des ersten Kongresstages in gemütlicher Atmosphäre 			

Freitag, 15. April 2011

	KONGRESS-SAAL 1	KONGRESS-SAAL 3	KONGRESS-SAAL 5	KONGRESS-SAAL 2 (1. Stock)
09:00	IT in der Logistik	Green Logistics	Forschung & Entwicklung	FTS-Konzepte in der Intralogistik
10:10	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung			
10:40	IT in der Logistik	Green Logistics	Retrofit – Modernisierung nach Maß	FTS-Konzepte in der Intralogistik
11:50	Bayerische Brotzeit und Besuch der Fachausstellung			
	KONGRESS-SAAL 1			
12:50	Vortrag des Preisträgers des Innovationspreises Logistik 2011			
13:10	Grenzen sprengen – Erfahrungen aus Extremsituationen erfolgreich anwenden <i>Arved Fuchs, Polarforscher, Arved Fuchs Expeditionen, Bad Bramstedt</i>			
13:40	Bayerische Brotzeit			
ca. 14:10	Ende der Veranstaltung			

KONGRESS-SAAL 1

08:30 Registrierung

09:30  **Begrüßung und Eröffnung durch den Kongressleiter Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wi.-Ing. Willibald A. Günthner,**
Leiter des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik, Technische Universität München

09:40  **Grußwort durch Staatssekretärin Katja Hessel,** *Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, München*

Plenarvorträge

10:00  **Von der Konzernlogistik zum Dienstleister**
Dieter Urbanke, Vorsitzender der Geschäftsführung/CEO, Hermes Fulfilment GmbH, Hamburg

10:30  **Produktionsstrukturen der Zukunft – Herausforderungen und Lösungsansätze**
Prof. Michael Schenk, Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

11:00 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

11:20  **Der Marktplatz von Morgen: N = 1 – Wie radikale Kundenorientierung den Handel verändert**
Prof. Peter Wippermann, Deutscher Trendforscher, Trendbüro Beratungsunternehmen für gesellschaftlichen Wandel, Hamburg

12:00 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

KONGRESS-SAAL 1

Produktionslogistik

Moderation: **Dr.-Ing. Wolfram Süssenguth,**
Geschäftsführer, Miebach Consulting GmbH, Berlin

13:30 **Wertschöpfungsorientierte Materialbereitstellung zur Umsetzung der Taktmontage von Großdieselmotoren**

- Steuerung von Logistikprozessen
- Fließproduktion im Maschinen- und Anlagenbau
- Schlanke Materialbereitstellungsprozesse
- Trennung von wertschöpfenden und logistischen Tätigkeiten
- Bedarfsgenaue SAP-Materialsteuerung

Dr.-Ing. Sebastian Meißner, *Head of Logistics Planning, Jan-Uwe Nissen, Head of Logistics, MAN Diesel & Turbo SE, Augsburg*

KONGRESS-SAAL 2 (1. STOCK)

Handelslogistik – Herausforderungen einer schnelllebigen Branche

Moderation: **Dipl.-Ing. Peter Bimmermann,**
Key Account Manager, Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach

Following the cross channel consumer

- Introduction of Tesco (facts, figures etc.)
- From Distribution Network for Stores to distribution for Stores plus B2C
- Development of Multi-Channel at Tesco
- Different requirements on distribution and the challenge to cope with it

Neil Ashworth, *Supply Chain Director, Tesco Stores Limited, UK-Cheshunt*

KONGRESS-SAAL 3

Neue Konzepte für die Distributionslogistik

Moderation: **Dr.-Ing. Christian Jacobi,**
Geschäftsführender Gesellschafter, agiplan GmbH, Mülheim an der Ruhr

Anforderungen an eine maßgeschneiderte Distributionslogistik im bürowirtschaftlichen Großhandel

- Bedürfnisse einer Einkaufsgenossenschaft
- Zukunftsorientierte Datenlogistik für Mitglieder
- Zukunftsorientiertes Logistikkonzept
- Hochdynamische Logistikprozesse für eine optimale Lieferfähigkeit
- Qualitätssicherung mittels moderner Systeme:
 - » Pick-by-Voice, Kommissionierhilfe am Bildschirm
 - » Kommissionierstrategie
 - » Wiegung nach jedem Pick

Dr. Rainer Barth, *Vorstand, Soennecken eG, Overath*

KONGRESS-SAAL 1

Produktionslogistik

14:05 Material und Produktionsoptimierung mit APS

- Projektphase: Umstellung Kapazitätsplanung zu Ressourcenplanung
- Einführungsphase: Umstellung zum Echtbetrieb hinsichtlich Material und Produktionsfluss
- Tägliche Arbeiten mit APS: Stammdatenpflege, Ressourcenpflege und Darstellung, Materialdarstellung
- Stärken und Erfordernisse von APS

Martin Mayer, Leiter Produktion, Demmel AG, Scheidegg

14:40 Automatisierung des Materialflusses in der Produktion

- Veranlassung für die Automatisierung des Materialflusses
- Skalier- und adaptierbares Anlagenkonzept durch einen modularen Aufbau
- Vollständige Integration des Materialflusssystems in die Standort IT Landschaft
- Hohe Prozesssicherheit und -transparenz durch Verriegelung von Materialzufuhr- und Montageprozessen
- Erfahrungen seit Inbetriebnahme

Dipl.-Ing. (FH) Markus Pähr, Abteilungsleitung, Siemens AG, Amberg

15:15 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Produktionslogistik

Moderation: Dr.-Ing. Wolfram Süssenguth, Geschäftsführer, Miebach Consulting GmbH, Berlin

15:45 Nachhaltige Steigerung der Prozesseffizienz bei DEMAG Cranes & Components

- In internationalen Produktionsnetzwerken müssen Standorte weltweit nach ihren spezifischen Stärken eingesetzt werden
- Für deutsche Standorte heißt das: modernste Supply Chain-Prozesse mit hervorragend ausgebildeten Mitarbeitern zu nutzen, um bei der Serienfertigung mit vielen Varianten und minimaler Durchlaufzeit maximal wettbewerbsfähig zu bleiben

Dr. Rainer Harkort, Bereichsleiter, DEMAG Cranes & Components GmbH, Wetter

KONGRESS-SAAL 2 (1. STOCK)

Handelslogistik – Herausforderungen einer schnelllebigen Branche

Aktionsgetriebene Logistik

- Aufgaben der Logistik: Warenausgang des Lieferanten bis zum Wareneingang der Filiale/ins Wohnzimmer des Endkunden
- Erläuterung der Kernaufgaben
- Scharnier zwischen Einkauf/Lieferanten und Vertrieb/Endverbraucher
 - » Zeitfenster in der aktionsgetriebenen Logistik
 - » „Gatekeeper“-Funktion für Qualitäten, Mengen und Zeit
 - » Multichannel-Ansatz – logistische Lösung
 - » Flexibilität als Kernkompetenz

Axel Witte, Geschäftsführer Logistik, Strauss Logistik GmbH & Co. KG, Langenfeld

Eine neue Dimension im E-Commerce: Retourenhandling bei FA Next (UK)

- Tendenzen und Entwicklungen im E-Commerce
- Der Umgang mit steigenden Retourenquoten
- Ein neuartiger intralogistischer Konzeptansatz im Retourenhandling
- Grüne Logistik im Versandhandelsgeschäft

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Volker Welsch, Vertriebsleitung, psb intralogistics GmbH, Pirmasens

Multi-Channel-Logistik: Chancen und Herausforderungen

Moderation: Dipl.-Wi.-Ing. Harald J. Geitz, Geschäftsführender Gesellschafter, i + o Industrieplanung + Organisation GmbH & Co. KG, Heidelberg

Next E-Commerce Generations: Wie Markenhersteller über die Nutzung bestehender Handelsstrukturen neue Online-Vertriebskanäle generieren

- Globale Aufträge lokal abwickeln: Wo liegen die Potentiale für Markenhersteller?
- Innovation durch Händler-Integration in Marken-Webshops: Welche Vorteile bietet ein nachhaltiger Online-Handel?
- RFID-Technologie am Point of Sale: Welche Chancen, Möglichkeiten und Wege bringt die Zukunft?

Dipl.-Ing. Mathias Thomas, Geschäftsführender Gesellschafter, Dr. Thomas + Partner GmbH & Co. KG, Karlsruhe, Geschäftsführender Gesellschafter, gaxsys GmbH, Karlsruhe

KONGRESS-SAAL 3

Neue Konzepte für die Distributionslogistik

Das Trading Logistics Center Schweinfurt – Die perfekte Kombination aus Prozessen und Technik zur Belieferung des internationalen freien Ersatzteilmarktes

- Anforderungen des freien Ersatzteilmarktes für Automotive-Teile
- Umsetzung der Belieferung über die Handelsstufen
- Anpassung der Prozesse & der Technik im Wandel der Anforderungen
- Status quo & zukünftige Gestaltungsszenarien der Prozesse und der Technik

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Thomas Nuß, Leiter Bereich Strategische Logistik, ZF Services GmbH, TFL, Schweinfurt; Dipl.-Wirtsch.-Ing. Dominik Bühring, Direktor und Mitglied der Geschäftsleitung, Miebach Consulting GmbH, Frankfurt

Lean, BI, APS: Widerspruch oder Ergänzung

- Darstellung der genutzten Systeme
- Planungsprozessoptimierung mit Visualisierung
- Frühwarnsysteme und Datenqualität
- Engpassmanagement, Kapazitätsauslastung und Auftragsterminierung
- Synergien in der Nutzung

Dipl.-Ing REFA-Ing. André de Windt, Leitung Auftragszentrum/Logistik, Reifenhäuser Extrusion GmbH & Co. KG, Troisdorf

Effiziente Betriebsführung

Moderation: Dr.-Ing. Christian Jacobi, Geschäftsführender Gesellschafter, agiplan GmbH, Mülheim an der Ruhr

Standortwandel – Von der Busmontage zum Ersatzteil-Logistikdienstleister

- Notwendigkeiten, Ursachen und Hintergründe des Standortwandels
- Herausforderungen und Struktur der Ersatzteillogistik in der MAN Nutzfahrzeuge Gruppe
- Einleitung des Veränderungsprozesses
- Gestaltung des Wandlungsprozesses von Produktionsmitarbeitern zu Logistikern
- Neubaukonzeption für ein wandlungsfähiges Logistikzentrum
- Realisierung, Umzug und Anlauf des Logistik-Centers

Dr.-Ing. Uwe Jens Unger, Standortleiter Parts, MAN Nutzfahrzeuge AG, Salzgitter

KONGRESS-SAAL 1

Produktionslogistik

16:20 Versorgung komplexer Produktionsprozesse aus Sicht eines Logistikdienstleisters

- Spezielle Anforderungen der Versorgung in unterschiedlichen Branchen
- Maßgeschneiderte, innovative Konzepte zur Belieferung der Produktion abgestimmt auf die individuellen Kundenprozesse
- Chancen der Zentralisierung und Standardisierung
- Dienstleisterflexibilität vs. Automation
- Chancen und Einflussfaktoren bei der Kostenoptimierung

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christian Dieckhöfer, Geschäftsführung, Stute Verkehrs-GmbH, Bremen

KONGRESS-SAAL 2 (1. STOCK)

Multi-Channel-Logistik: Chancen und Herausforderungen

Podiumsdiskussion zum Thema Multi-Channel-Logistik – Herausforderungen, Erfahrungen, Lösungen (s. u.)

16:20 Diskussionsrunde in Kongress-Saal 2 (1. Stock)

Multi-Channel-Logistik – Herausforderungen, Erfahrungen, Lösungen



Moderation: Dipl.-Wi.-Ing. Harald J. Geitz, Geschäftsführender Gesellschafter, i + o Industrieplanung + Organisation GmbH & Co. KG, Heidelberg

Es diskutieren:



Jürgen Graf, Geschäftsführer Logistik, Adolf Würth GmbH & Co. KG, Künzelsau-Gaisbach



Dipl.-Ing. Univ. Thorsten Schwabe, Geschäftsführer, Schwabe & Baer Entwicklungs GmbH, München



Axel Witte, Geschäftsführer Logistik, Strauss Logistik GmbH & Co. KG, Langenfeld

17:00 Treffpunkt in der Ausstellung
Anregende Gespräche bei frisch gezapftem Bier

17:30 CeMAT-Network-Forum - Innovationen für die Praxis



- Kurzvorträge der Aussteller und Network Partner im Lichthof
- Informationen über Produktneuheiten, Services und Marketingchancen

19:30 Feierliche Verleihung: Innovationspreis Logistik 2011 und VDI-Studienpreis für Logistik 2011

Der Innovationspreis 2011 wird gestiftet von



Die „Möbiusschleife“ wird dem Preisträger des Innovationspreises Logistik übergeben.

20:00 Festliches Abendessen

22:00 „Get together“ in der CeMAT-Network-Lounge



Für einen Erfahrungsaustausch, den fachlichen Dialog und um den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen.



KONGRESS-SAAL 3

Effiziente Betriebsführung

Der Wiederaufbau einer abgebrannten Fabrik – schnell, radikal und komplett

- Der Nullpunkt: Großfeuer zerstört zentrale Produktions- und Logistikstrukturen
- Die Chance: Überleben durch Unternehmertum
- Der Weg: Komplettes Redesign von Technologie, Organisation und Logistik
- Das Gelernte: Die Veränderungsfähigkeit von Strukturen, Maschinen und Menschen

Dipl.-Ing. Matthias Dornbracht, Geschäftsführender Gesellschafter, Aloys F. Dornbracht GmbH & Co. KG, Iserlohn, Dr. Jürgen Bischoff, Mitglied der Geschäftsleitung, agiplan GmbH, Stuttgart, Dipl.-Ing. Benjamin Funk, Doktorand, Graduate School of Logistics, Dortmund

KONGRESS-SAAL 1

IT in der Logistik

Moderation: Dipl.-Wirtsch.-Ing. Thomas Ruf, Geschäftsführender Gesellschafter, Management Informationspartner GmbH, München

09:00 Direkt integriert: Lagerautomation und Produktionsanbindung mit SAP EWM/MFS

- Schritt für Schritt zum Erfolg: Stufenweise Einführung SAP EWM
- Vollautomatische Entsorgung von Waren aus der Produktion
- MFS steuert vollautomatisches Paletten-Hochregallager mit SPS-Direktanbindung
- Vollständiger Verzicht auf Middleware und Subsysteme
- Erweiterungsfähige Plattform für Integration weiterer Funktionalitäten
- Senkung der Wartungskosten für Applikations- und Basisbetreuungen

Dipl.-WirtschaftsIng. Rainer Lüdeke, Geschäftsführer, serv.io /heristo AG, Bremen, Dipl.-Ing. Wolfgang Gropengießer, Geschäftsführer, IGZ Logistics + IT GmbH, Falkenberg

09:35 Effiziente Integration von KEP und Gefahrgut im Rahmen des Versandprozesses in SAP

- Ziele des Projektes, Kundennutzen, funktionale Highlights
- SAP: Integration der KEP-Abwicklung
- Vollständige Integration und Anbindung der KEP-Dienstleister in SAP
- Automatisierter Upload der aktuellen Routingdaten
- Durchgehende Sendungsverfolgung

Dipl.-Kauffm. Florian Abel, Logistikleiter, Rothenberger Werkzeuge GmbH, Kelkheim

10:10 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

IT in der Logistik

Moderation: Dipl.-Wirtsch.-Ing. Thomas Ruf, Geschäftsführender Gesellschafter, Management Informationspartner GmbH, München

10:40 Optimierte und integrierte Logistiklösung mit SAP LES bei Stabilo International

- Effiziente Versandabwicklung im Distributionscenter
- Enge Verzahnung der Kommissionierung mit der förder technisch versorgten Packerei
- SAP basierter Materialflussrechner mit direkter Ansteuerung der Steuerungsebene (SPS)
- Steuerung eines doppeltiefen automatischen Kleinteilelagers (AKL)

Dipl.-Betriebsw. (FH) Reiner Hackenberg, Leiter Logistik/Supply Chain, Stabilo International GmbH, Weißenburg, Thomas Gries, Mitglied des Vorstands, inconso AG, Bad Nauheim

KONGRESS-SAAL 3

Green Logistics

Moderation: Dipl.-Wirtsch.-Ing. Gregor Blauermeil, Geschäftsführender Gesellschafter, B416 Unternehmensberatung, Cadolzburg

Monitoring und Managng von Emissionen zur Optimierung von Supply Chains und Logistik

- Klimaschutzziele erfordern CO₂-Reduktion in gesamter Wertschöpfungskette
- Beispiele von optimaler Gestaltung von Supply Chains und logistischen Einrichtungen mithilfe von CO₂-Reduktionsprojekten
- Darstellung von Einsparpotentialen und Umgang mit Zielkonflikten
- Vorstellung des neu entwickelten Monitoring Tools „GreenLOG Dashboard“
- Auf einem ERP-System basierte kontinuierliche Erfassung der Emissionen in der Supply Chain
- Transparenz ermöglicht Effizienzsteigerung und Emissionseinsparungen auf dem Weg zu nachhaltiger Logistik

Dipl.-Logist. Johannes Demmer, Senior Expert, Dipl.-Ing. Barbara Schulte, Senior Expert, Bayer Technology Services GmbH, Leverkusen

Strategien und Umsetzungsstatus des Green Warehousing

- Aktuelle und zukünftig geltende gesetzliche Regelungen für das energieeffiziente Lagermanagement
- Methoden und Werkzeuge für das Green Warehousing
- Vorgehensmodelle zur Steigerung der Energieeffizienz im Lager
- Stand des Reifgrades von Green Warehousing Implementierungen
- Zukunftsperspektiven und -potentiale des Green Warehousing

Prof. Dr.-Ing. Harald Augustin, Hochschule Reutlingen, ESB Business School, Reutlingen

Green Logistics

Moderation: Dipl.-Wirtsch.-Ing. Gregor Blauermeil, Geschäftsführender Gesellschafter, B416 Unternehmensberatung, Cadolzburg

Emissionsberechnung und die Möglichkeiten der Steuerung in einem globalen logistischen Netzwerk für Textilien

- Soziale Verantwortung und „green logistics“
- Anforderungen einer internationalen Lifestyle-Marke an die Supply Chain
- Konfiguration der globalen Supply Chain
- Verfahren der Emissionsbewertung logistischer Prozesse
- Emissionen nach Prozessstypen
- Steuerbarkeit der Emissionen

Oliver Kruse, Senior Vice President, Esprit Europe Services GmbH, Ratingen

KONGRESS-SAAL 5

Forschung & Entwicklung

Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Rainer Bruns, Helmut-Schmidt-Universität, Lehrstuhl für Maschinenelemente, Hamburg

Zellulare Intralogistik – In Zukunft nur noch Multishuttles?

- Anforderungen an zukünftige Softwarekonzepte – Logistics on Demand, Business by Design
- Die Intralogistik der Zukunft: wandelbare Logistiksysteme
- Zellulare Intralogistik – die Antwort auf die logistischen Herausforderungen der Zukunft?

Prof. Dr. Michael ten Hompel, Geschäftsführender Institutsleiter, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, Dortmund

Optimierung von Flugförderzeugrädern mit Kunststoffbandage durch experimentelle und numerische Analyse

- Verbesserte Instandhaltungsplanung – Optimierung von Intervallen & Kosten
- Verfügbarkeitssteigerung bei FFZ durch längere Lebensdauer der Räder und Rollen
- Neue Kenntnisse von Zusammenhängen über Nutzungsparameter & Verschleiß

Dipl.-Ing. BEng(hons) MBE Maik Manthey, Vice President Electronic Systems & Drives, Linde Hydraulics, Aschaffenburg, Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Wehking, Geschäftsführender Direktor, Dipl.-Ing. Markus Schröppel, Dipl.-Ing. Manuel Weber, Institut für Fördertechnik und Logistik, Universität Stuttgart

Retrofit – Modernisierung nach Maß

Moderation: Harrie Swinkels, Geschäftsführer, SSI Schäfer Noell GmbH, Giebelstadt

Sanierung als Chance zur Restrukturierung gewachsener Logistik-Systeme

- Ausgangslage und langfristige Zielstellung für das Zentrallager
- Analyse der Prozesse und dynamischen Belastungen
- Grundlegender Restrukturierungsansatz
- Umbau- und Einführungsstrategie während des laufenden Betriebes

Dipl.-Ing. Mattias Ehmler, Leiter Werkslogistik und Instandhaltung, Heidelberger Druckmaschinen AG, Wiesloch, Ulrich Schlosser, Prokurist WITRON Logistik + Informatik GmbH, Parkstein

KONGRESS-SAAL 1

IT in der Logistik

11:15 Zukunftsweisende Logistik für Elektronik-Komponenten

- Automatisiertes Zentrallager
- Globale Infrastruktur
- Order-Pick-System
- Logistik-Netzwerk
- Redundanz

Dipl. Volkswirt Reinhard Holland-Cunz,
Direktor Inbetriebnahme, Transition, Future Electronics, Operations, Leipzig

KONGRESS-SAAL 3

Green Logistics

Neue Europäische Normen in der Lagertechnik – Was bedeutet das für Betreiber und Planer?

- Übersicht bestehende und geplante Normen
- Was ist mit dem neuen Konzept beabsichtigt
- Was ist in der Praxis zu beachten

Dipl.-Ing. Wolfgang Manz, *Geschäftsführer, MANZ Lagertechnik, Wiehl*

KONGRESS-SAAL 5

Retrofit – Modernisierung nach Maß

Aus Alt mach Neu, Retrofit eines Logistikzentrums ohne Betriebsunterbrechung

- Konzeptionsphase, Verwendung des Altbestands oder Neubau
- Entscheidungsphase, Neubau HRL und Umbau im bestehenden Logistikzentrum
- Ausschreibungsphase, wer liefert das beste Gesamtpaket?
- Realisierungsphase, wie bekommt man die Neu- und Umbauten organisatorisch in einen Jahresablauf mit saisonalen Schwankungen?
- Echtbetrieb, Resümee und Ausblick

Gregor Falke, *Leiter EDV/Logistik, PAPSTAR Vertriebsges. mbH & Co. KG, Kall/Eifel*

FTS-Konzepte in der Intralogistik, s. u.

11:50 Bayerische Brotzeit und Besuch der Fachaussstellung

KONGRESS-SAAL 1

Moderation: Dr.-Ing. Joachim Miebach, *Vorsitzender des Beirats, Miebach Logistik Holding GmbH, Frankfurt a. M.*

12:50 Vortrag des Preisträgers des Innovationspreises 2011



13:10 Grenzen sprengen – Erfahrungen aus Extremsituationen erfolgreich anwenden

Arved Fuchs, *Polarforscher, Arved Fuchs Expeditionen, Bad Bramstedt*



13:40 Bayerische Brotzeit

ca. 14:10 Ende der Veranstaltung

Preisverleihungen

Innovationspreis Logistik 2011



Es wird wieder eine herausragende logistische Entwicklung mit dem Innovationspreis für Logistik 2011 ausgezeichnet. Die „Möbiusschleife“ ist eine Plastik des spanischen Künstlers Josip Casals und ein Unikat. Sie wird dem Preisträger des Innovationspreises Logistik übergeben.

Bisherige Preisträger des Innovationspreises Logistik:

- | | |
|---|---|
| 2010: Fronius International GmbH, A-Wels | 2004: Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik, Dortmund, und Siemens Dematic AG, Offenbach |
| 2009: SSI Schäfer Noell GmbH, Giebelstadt | 2003: HOYER GmbH Internationale Fachspedition, Hamburg |
| 2008: Savoye GmbH, Mönchengladbach | 2002: FOX GmbH, Lehrte |
| 2007: Volkswagen AG, Wolfsburg und T-Systems on site services GmbH, Wolfsburg | 2001: Pharma Logistik GmbH, Bönen |
| 2006: Jungheinrich AG, Moosburg | 1999: Voith Turbo GmbH & Co. KG, München |
| 2005: WITRON Logistik + Informatik GmbH, Parkstein | 1997: agiplan AG, Mülheim a. d. Ruhr |

VDI-Studienpreis für Logistik 2011

Mit dem „VDI-Studienpreis für Logistik 2011“ werden Studenten ausgezeichnet, die eine hervorragende Diplomarbeit mit besonders hoher Praxisrelevanz auf dem Gebiet der Fördertechnik, des Materialflusses und der Logistik geschrieben haben.

Hier stehen die Logistiker von morgen im Rampenlicht!

KONGRESS-SAAL 2 (1. STOCK)

Moderne FTS-Konzepte in der Intralogistik

Moderation: Dr.-Ing. Günter Ullrich, *Leiter des FTS-Forums, Unternehmensberatung Dr. Ullrich, Voerde*

09:00 FTS-Einsatz in der Druckindustrie

- Anforderungen an die Intralogistik
- Erfahrungen mit Fahrerlosen Transportsystemen in der Druckindustrie
- Logistische und technische Anforderungen an zukünftige FTS

Dipl.-Ing. Ulrich Rosin, *Betriebsingenieur, M-real Zanders GmbH, Bergisch Gladbach*

09:35 Epochenale FTS-Entwicklung

- Die FTS-Technik in Epochen
- Die ersten Epochen mit ihren technischen Eigenschaften
- Das Ende der gegenwärtigen Epoche
- Marktforderungen und technische Möglichkeiten für zukünftige Systeme

Dr.-Ing. Günter Ullrich, *Leiter des FTS-Forums, Unternehmensberatung Dr. Ullrich, Voerde*



Organisation des Studentenforums und des Studentenprogramms federführend durch die TU Dortmund
Dipl.-Wirt.-Ing. André Wötzel, *Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Fabrikorganisation, Technische Universität Dortmund*

EXKURSIONEN

Mittwoch, 13. April 2011

- 13:00** Treffen aller angemeldeten Studenten vor der Fakultät Maschinenwesen
- 13:30** Abfahrt zu den Exkursionszielen
- 20:30** **Get together**
Organisation: TU München

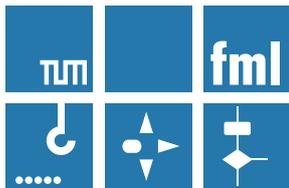
STUDENTENFORUM

Donnerstag, 14. April 2011

KONGRESS-SAAL 4 (1. STOCK)

- | | |
|--|--|
| <p>13:30 – 15:00 & 15:30 – 17:00 Uhr
 Workshop – Fit für den Berufseinstieg
 Dipl.-Soz. Victoria Hantschel, <i>TU München, Gender Studies in Ingenieurwissenschaften</i></p> <hr/> <p>14:00 – 15:00
 Einstiegsmöglichkeiten & Einstiegsprogramme für Studierende und Absolventen bei Siemens
 Rainer Kinner, <i>Human Resources, Siemens AG</i>,
 Tina Schiffl, <i>Siemens AG, Region Süd</i></p> <hr/> <p>15:00 Kaffeepause</p> | <p>15:30 – 16:15
 Bachelor und Master: heute im Studium – morgen im Unternehmen
 Sebastian Kühnel, <i>Referent, VBW-Bayern, München</i></p> <hr/> <p>16:15 – 17:00
 Karrierestart Logistikberatung – viel lernen + viel arbeiten = viele Chancen
 Hans Christian Siegert, <i>Dr. Schaab & Partner GmbH, Gauting</i></p> <hr/> <p>17:15
 Gruppenfoto mit teilnehmenden Studierenden</p> |
|--|--|

Für die freundliche Unterstützung und Organisation des Studentenprogramms danken wir:



tu technische universität dortmund

Logistik live erleben: Logistik-Showcase, 14. April 2011, 15:00 – 17:00 Uhr

FORSCHUNGSFELD
LEHRSTUHL FML



Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wi.-Ing. Willibald A. Günthner VDI
Leiter des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik, Technische Universität München, Garching, Mitglied des Vorstandes der VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL)

Innovationen in der Intralogistik

Im Rahmen des diesjährigen Logistik-Showcases präsentiert Ihnen der Lehrstuhl für Fördertechnik Materialfluss Logistik innovative Anwendungen aus dem Bereich der innerbetrieblichen Logistik. So erfolgt im „**Internet der Dinge**“ die Materialflusssteuerung dezentral. Steuerungskomponenten verfügen als autonome Elemente über eine eigene Intelligenz und können auf diese Weise selbst Entscheidungen treffen. Gepaart mit intelligenten Transporteinheiten ist es so möglich, einen sich selbst steuernden Materialfluss zu realisieren. Dieses Konzept wurde am Beispiel einer EHB-Anlage in der fml-Versuchshalle umgesetzt.



Aber nicht nur die Materialflusssteuerung an sich steckt voller Innovationen, auch der Kommissionierprozess kann mit vielen neuen Entwicklungen aufwarten. So findet bei der **RFID-gestützten Kommissionierung** ein mobiles RFID-Lesegerät Anwendung, welches vom Mitarbeiter am Handgelenk getragen wird. Der Einsatz des „RFID-Handschuhs“ dient zur Unterstützung der manuellen Kommissionierung durch die automatische Identifikation des Entnahme-/Abgabortes. Ziel der Anwendung ist die Annäherung an



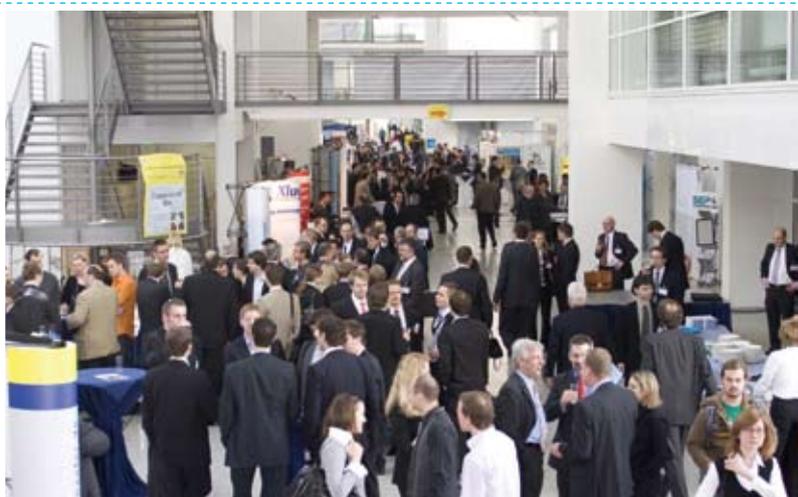
eine Nullfehlerkommissionierung durch die Verknüpfung von RFID als Prüfmechanismus mit bestehenden Kommissioniersystemen.



Bei der „**Pick-by-Vision**“-Kommissionierung kommt ein Augmented-Reality-basiertes System zum Einsatz, welches dem Benutzer mittels einer Datenbrille Informationen zum Kommissionierprozess anzeigt und somit eine Prozessverbesserung ermöglicht.

KomPlanVR – Kommissioniersystem-Planung mit Virtual Reality bietet die Möglichkeit, zukünftige Kommissioniersysteme optimal auszulegen und zu bewerten. Unter anderem erlaubt der entwickelte Demonstrator die Kommissionierung mittels Vertikalkommissionierer – schauen Sie hierzu im VR-Labor des Lehrstuhls vorbei, um in einer Höhe von 15 „virtuellen“ Metern Artikel zu kommissionieren.





Wir bringen Sie ins Gespräch - und ins Geschäft

Fachausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern des Materialfluss-Kongresses aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen.

Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:

Stella Amend
Projektreferentin Ausstellungen & Sponsoring
Telefon: +49 (0) 211 62 14-5 92
amend@vdi.de

Folgende Firmen haben sich bisher angemeldet:
(Stand: November 2010)

- **Beumer Maschinenfabrik GmbH & Co. KG, Beckum**
- **BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH, Meisenheim**
- **Blume-Rollen GmbH, Lutherstadt Wittenberg**
- **DE software & control GmbH, Dingolfing**
- **Deutsche Messe AG, Hannover**
- **Dr. Thomas + Partner GmbH & Co. KG, Karlsruhe**
- **Forum-FTS, Voerde**
- **Getriebebau NORD GmbH & Co. KG, Bargeheide**
- **Hörmann Logistik GmbH, München**
- **i+o Industrieplanung + Organisation GmbH & Co. KG, Heidelberg**
- **iFAKT GmbH, Stuttgart**
- **IGUS-GmbH, Köln**
- **IGZ Logistics & IT GmbH, Falkenberg**
- **LOCOM Consulting GmbH, Karlsruhe**
- **Ro-Ber Industrieroboter GmbH, Kamen**
- **S & P Computersysteme GmbH, Systemhaus für Logistik, Stuttgart**
- **SALT Solutions GmbH, Würzburg**
- **SEP Logistik AG, Weyarn**
- **SEW-EURODRIVE GmbH & Co. KG, Bruchsal**
- **Siemens AG, Erlangen**
- **SSI Schäfer Noell GmbH, Giebelstadt**
- **Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach**
- **VDMA e. V., Frankfurt**
- **Visastore Systems GmbH, Stuttgart**
- **Witron Logistik + Informatik GmbH, Parkstein**

Schirmherrschaft

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie



Medienpartner

-dhf INTRALOGISTIK

MM Logistik

The powerful event network for intralogistics

Die Partnerverbände und Netzwerke



Das Netzwerk der Intralogistik:

- **Events** – alle wichtigen Network-Veranstaltungen
- **Product News** – alle relevanten Pressemitteilungen der Partner
- **Trends** – die neuesten Entwicklungen der Intralogistik
- **Marketing** – das CeMAT Network als Marketingtool



JETZT KOSTENLOS TESTEN:

DIE FACHZEITSCHRIFT „LOGISTIK FÜR UNTERNEHMEN“

Logistik für Unternehmen

- Das Allround-Magazin der internen und externen Logistik aus technischer und betriebswirtschaftlicher Sicht
- Exklusivberichte, Interviews, Marktübersichten und fundierte Hintergrundinformationen

Die Themen: Fördertechnik, Materialfluss, Lager- und Produktionslogistik, Informationslogistik und E-Logistics, Logistik-Dienstleistungen und Transportlogistik, Logistik-Management und Supply Chain Management, E-Business
www.logistik-fuer-unternehmen.de



Machen Sie sich Ihr eigenes Bild und bestellen Sie 2 kostenlose Ausgaben von Logistik für Unternehmen telefonisch unter (02 11) 61 03-140 oder per E-Mail: leserservice@technikwissen.de.



Kooperationspartner



20. Deutscher Materialfluss-Kongress

VDI Wissensforum GmbH, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf

www

- Ich nehme am „20. Deutschen Materialfluss-Kongress“ am 14. und 15. April 2011 in Garching bei München teil. (02TA205011)

Bitte Preiskategorie wählen

	Preisstufe	Preis p./P. zzgl. MwSt.
<input type="checkbox"/> Teilnahmegebühr	1	EUR 1.090,-
<input type="checkbox"/> persönliche VDI-Mitglieder	2	EUR 990,-
Mitgliedsnummer		

(Für die Preisstufe 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.)

- Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

Nachname	
Vorname	Titel
Abteilung	
Tätigkeitsbereich	
Funktion	
Firma/Institut	
Straße/Postfach	
PLZ, Ort, Land	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	
Abweichende Rechnungsanschrift	

Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.

- Visa Mastercard American Express

Karteninhaber	
Kartennummer	gültig bis (MM/JJ)
Datum	

Profitieren Sie von
den Gruppenrabatten
ab 3 Teilnehmern.
Sprechen Sie uns an!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefax: +49 (0) 211 62 14-1 54
Telefon: +49 (0) 211 62 14-2 01
E-Mail: wissensforum@vdi.de
Internet: www.materialflusskongress.de

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

Veranstaltungsort/Zimmerbuchung

Technische Universität München, Fakultät für Maschinenwesen,
Lehrstuhl für Fördertechnik Materialfluss Logistik
Boltzmannstraße 15, D-85748 Garching
Telefon: +49 (0) 89 2 89-1 59 21, Telefax: +49 (0) 89 2 89-1 59 22
www.fml.mw.tum.de

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter www.materialflusskongress.de. Für Sie als Kongressteilnehmer haben wir in Hotels Zimmerkontingente reserviert. Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer unter dem Stichwort „VDI“. Eine Übersicht finden Sie unter www.materialflusskongress.de.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Kongressbüro: Donnerstag, 14. April und Freitag, 15. April 2011
Telefon: +49 (0) 89 2 89-1 59 35

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Kongressunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Die Kongressunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Zusatzangebot: Bei Teilnahme an dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, einmalig 6 Monate kostenfrei VDI-Mitglied zu werden.

Geschäftsbedingungen: Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile der Veranstaltung können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Adressdaten für eigene Werbezwecke und ermöglicht namhaften Unternehmen und Institutionen, Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns oder Dritte für Werbezwecke jederzeit widersprechen.

Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere oben angegebene Kontaktmöglichkeit.

Mietwagen-Buchung: Nutzen Sie das Kooperationsangebot des VDI Wissensforums. www.vdi-wissensforum.de/sixt



Unterschrift
X